



Nationalrätin Sylvia Flückiger mit den Besten der Kategorie 3, 300 m Gewehr: Mike Gruber (Silber), Jan Häfliger (Gold) und der Rothristerin Evelyn Klöti (Bronze). UHL



Sylvia Flückiger mit den Besten der Kategorie 50 m Gewehr U21: Lukas Burkhalter aus Oberentfelden (Silber) sowie Ertan (Gold) und Erhan Tandogan (Bronze). UHL

Nervenkrimi und Topleistungen

Schiessen Am Tag der Jugend des Aargauer Kantonschützenfestes gab es hochklassigen Sport

VON ADRIAN UHLMANN

Der Aargauer Schützennachwuchs bot am Tag der Jugend Leistungen auf beeindruckend hohem Niveau. Auf der topmodernen Schiessanlage «Rüteli» in Muhen wurde der Wettkampf über 50 Meter Gewehr durchgeführt. In der Kategorie U17 standen auch zwei Vertreter aus dem Bezirk im Finale. Janis Bossard und Jonas Matter, beide von den Sportschützen Kölliken, belegten am Ende die Ränge sieben und acht. Nach und nach schied die Schützen mit dem schlechtesten Gesamttotale aus. Dann waren es nur noch zwei. Thiago Obrist und Jasmin Jacquat (beide Mettauertal) lieferten sich einen an Dramatik kaum zu überbietenden Nervenkrimi. Obrist leistete sich mit dem zweitletzten Schuss eine 7,7 und schien damit den sicher geglaubten Sieg aus den Händen zu geben. Doch mit dem allerletzten Schuss flatterten dann auch bei Jasmin Jacquat die Nerven: Ihr Schuss zeigte 7,6 an und so musste sie am Ende doch Obrist den Vortritt lassen. In der Kategorie U21 holten die Siggenthaler Zwillinge Ertan und Erhan Tandogan Gold und Bronze. Silber ging an den Oberentfelder Lukas Burkhalter.

Bronze nach Rothrist

In Kölliken haben sich die Nachwuchstalente auf der Distanz 300 Meter gemessen. Und auch hier waren die regionalen Zukunftshoffnungen unter den Besten. Evelyn Klöti aus Rothrist schaffte es in der Kategorie der Jüngsten - Jahrgänge 2001 und jünger - als fünfte in den Final. Auf der Distanz 300

Meter wird das Resultat der Vorrunde mitgenommen. Klöti erzielte im Finale mit 88 Punkten die Bestmarke und hievte sich damit auf den dritten Rang.

zierten betrug allerdings nur mickrige zwei Punkte. Alles offen, auch für einen zweiten aus dem Bezirk: Fabian Wiesenzarter von der SG Zofingen

macht allerdings schon seit Jahren auf sich aufmerksam und ging deshalb als Favorit ins Rennen. Als es darauf ankam, schoss er tolle 96 Punkte und verwies Selina Koch und Fabian Keusch (beide SG Boswil) auf die Plätze.

In der Kategorie 1 waren fünf Teilnehmer am Start und sie alle haben ihr ausserordentliches Können mit dem Standardgewehr bewiesen. Ivan Fügler schoss in der Vorrunde 98 Punkte und legte mit 99 Zählern im Final noch einen drauf. Die 197 Punkte sind ein Traumresultat. Der Döttinger siegte damit vor Dominic Suter (Seon) und dem Vereinskollegen Cedric Kusch.

Doris Burkhardt top

Damit der Bezirk Zofingen einen Festsieger oder eine Festsiegerin stellen könnte, musste am letzten Wochenende einheimische Schützlin auf einem Finalplatz in den Qualifikationsranglisten. Die ehemalige Nationalmannschaftsschützlin Doris Burkhardt von den Pistolenschützen Kölliken belegt dafür gleich Rang zwei und kann für den Festsieger-Ausstieg vom Sonntag, 2. Juli, planen. Im Stich (Disziplin «Militär») liegt Burkhardt aktuell auf dem ersten Rang. Sie hat also gute Chancen, den einen oder anderen Preis mit nach Hause zu nehmen. Zu erwähnen ist noch die Leistung von Moreno Turco. Der Oftringer führt in der Kategorie Ordonnanz sowohl die Disziplin «Kunst», wie auch «Militär» an. Doch abgerechnet - und das ist bei den Schützen im wahrsten Sinne des Wortes so - wird erst am Schluss.



Die SG Safenwil ging in Staffelbach baden. Aber erst nach dem Schiessen und nicht etwa resultatmässig, sondern buchstäblich. RENATO JOLLER

Nur Mike Gruber (Jonen, Silber) und Jan Häfliger (Ammerswil, Gold) waren noch besser.

Die Routine des Jüngsten

In der Kategorie 2 lagen die Hoffnungen aus regionaler Sicht auf Silja Bossert. Die Rothristerin legte einen guten Start hin und ging als Leaderin ins Finale. Der Vorsprung auf den Achteplat-

schaffte den Cut ebenfalls. Dort kam er allerdings nicht über den achten Rang hinaus. Auch Silja Bossert lief es in der Entscheidung nicht mehr. Sie erreichte 84 Punkte und musste sich mit Platz sieben zufrieden geben. Die Routine von Kevin Plaz setzte sich am Ende durch. Das ist deshalb paradox, weil er der jüngste Finalteilnehmer war. Der junge Schütze der FSV Holderbank

NACHRICHTEN

LEICHTATHLETIK

Jan Hochstrasser wird an der Team-EM Zehnter

Von Freitag bis Sonntag stand das Schweizer Leichtathletik-Nationalteam mit einer 48-köpfigen Equipe an der Team-EM in Vaasa (Fi) im Einsatz. Mit dabei war auch der Safenwiler Jan Hochstrasser. Der 28-jährige Athlet des BTV Aarau kam über 1500 m mit einer Zeit von 4:02.27 nur auf den zehnten Platz im zwölf Mann starken Feld. Dennoch gelang dem Team von Swiss Athletics in der First League ein Coup. Mit einem dritten Rang schaffte das Nationalkader erstmals den Aufstieg in die Super League, welche die Top-12-Nationen Europas vereint. (PD)

HANDBALL

Die Schweizer Frauen erstmals in Olten

Die Schweizer Frauen-Nationalmannschaft wird ihr erstes Heimspiel der EM-Qualifikation gegen Welt- und Europameister Norwegen am 1. Oktober in der Stadthalle Olten austragen. Dabei kommt es zu zwei Premieren: Die Frauen-Nationalmannschaft spielt erstmals überhaupt in der Dreitannstadt, ausserdem trifft die SHV-Auswahl von Trainer Jesper Holmris erstmals in ihrer Länderspiel-Geschichte auf Norwegen. (PD)

Wettingen bleibt das Mass der Dinge

Turnen Das Aargauer Kantonturnfest im Freiamt ist zu Ende

Am Aargauer Kantonturnfest im Freiamt setzte aus sportlicher Sicht bei den Vereinswettkämpfen der Aktiven der Turnverein Wettingen das Glanzlicht. Mit eindrucklichen Vorführungen an den Schaukelringen, dem Reck und am Boden sicherte sich der Verein zum fünften Mal in Folge den Turnfestsieg in der ersten Stärkeklasse. Da das Kantonturnfest nur alle sechs Jahre stattfindet, ist es also bereits 30 Jahre her, seit ein anderer Verein Turnfestsieger wurde. Die Wettinger zeigten eine bestechende Leistung und kamen auf die Gesamtnote 29,82. «Wir sind überglücklich, dass wir für unsere harte Arbeit und unser hartes Training erneut belohnt werden», sagt Fabio Moser, Oberturner der Wettinger, «unser Ziel war schliesslich, das Kantonturnfest erneut zu gewinnen.» Dabei wäre alles andere als der Turnfestsieg von Wettingen eine Sensation gewesen. Schliesslich dominiert der Verein nicht nur den Aargauer, sondern gleich den ganzen Schweizer Turnsport. Wettingen holte sich an den letzten beiden Eidgenössischen Turnfesten (2007 und 2013) zweimal hintereinander den Sieg.

Doch nicht alle Wettinger konnten sich über den Sieg freuen. Ein Athlet riss sich bei der Landung das Kreuzband und sorgte so für eine der wenigen Verletzungen des Wochenendes.

Vordemwald knapp neben Podest

Insgesamt standen bei den Vereinswettkämpfen der Aktiven rund 6000 Turnende im Einsatz. Darunter auch viele Athletinnen und Athleten aus der Region. In der 4. Stärkeklasse gab es dabei die besten Resultate. Satus Oberentfelden setzte sich gegen 109 andere Vereine durch und durfte dank einer Note von 29,08 zuoberst aufs Treppchen steigen. Ganz knapp am Podest vorbei turmte der STV Vordemwald. Letztlich fehlten dem Vierten nur 0,09 Punkte auf den Bronzeplatz.

Einen weiteren Top-Ten-Platz gab es für den TV Brittnau in der 3. Stärkeklasse. Mit der Gesamtnote 28,13 erreichten die Brittnauer den starken achten Platz. Knapp die besten zehn verpassten derweil der TV Reiden in der 2. Stärkeklasse und der TV Holziken in der 3. Stärkeklasse. Sie beide wurden jeweils Zwölfte. (PD/AZ/ZT)

SERVICE

AMERICAN FOOTBALL

Nationalliga B, Finalspiel:

Luzern Lions - Argovia Pirates 43:12. - Luzern Lions gegen die Lausanne Owls (LUCAF) im Auf-/Abstiegsspiel NLA/NLB vom 2. Juli.

FAUSTBALL

Nationalliga A:

Olten - Vordemwald 3:0 (13:11, 15:13, 11:8). Vordemwald - Elgg-Ettenhausen 1:3 (11:7, 4:11, 4:11, 8:11). Olten - Elgg-Ettenhausen 1:3. Walzenhausen - Jona 3:0. Jona - Oberentfelden 3:2 (12:10, 9:11, 11:4, 4:11, 11:8). Walzenhausen - Oberentfelden 3:0 (11:9, 11:5, 14:12). Wigoltingen - Widnau 3:0. Widnau - Diepoldsau 3:0. Wigoltingen - Diepoldsau 3:0. - Rangliste: 1. Wigoltingen 10/16. 2. Walzenhausen 10/14. 3. Widnau 10/12. 4. Diepoldsau 8/12. 5. Jona 10/10. 6. Elgg-Ettenhausen 10/8. 7. Olten 8/8. 8. Oberentfelden 8/2. 9. Vordemwald 10/2.

Nationalliga B, Westgruppe:

Roggwil - Oberentfelden II 3:2 (14:15, 7:11, 11:9, 15:14, 11:8). Oberentfelden II - Hochdorf 3:1 (3:11, 11:8, 11:6, 15:13). Roggwil - Hochdorf 0:3. Neuen-dorf - Kirchberg 3:1. Kirchberg - Würenlos 3:0. Neuen-dorf - Würenlos 3:0. - Rangliste: 1. Neuen-dorf 10/20. 2. Kirchberg 10/12. 3. Staffelbach 8/10. 4. Oberentfelden II 10/10. 5. Hochdorf 10/10. 6. Tecknau 8/8. 7. Roggwil 10/6. 8. Alpnach 8/6. 9. Würenlos 10/2.

Schweizer Cup Männer, Achtelfinals:

Diepoldsau (NLA) - Elgg-Ettenhausen (NLA) 5:0. Schneisingen (1.) - Widnau (NLA) 1:5. - Dienstag, 11. Juli, 19.30 Uhr: Walzenhausen (NLA) - Oberentfelden (NLA). - Restliche Partien: Widnau (Senioren) - Bettwies (2.). Elgg (Senioren) - Neuen-dorf (NLB). Wigoltingen (NLA) - Oberbüren (1.). Olten (NLA) - Rickenbach-Wilen (NLB). Schlieren (1.) - Jona (NLA).

LEICHTATHLETIK

Vaasa (Fi), Team-EM First League. Schlussstand (nach 40 Events): 1. Schweden 320,5. 2. Finnland 314,5. 3. Schweiz 305,5. 4. Türkei 302. 5. Portugal 285. 6. Norwegen 272,5. 7. Rumänien 246. 8. Irland 238. 9. Belgien 232,5. 10. Estland 203. 11.

Faustball NLA

Chancen auf weitere Punkte ausgelassen

Nur zu gerne hätte der STV Oberentfelden in Walzenhausen weitere Punkte gesammelt, um vor dem wohl entscheidenden Direktduell gegen Vordemwald vom kommenden Samstag vorlegen zu können. Mit einem oder gar zwei Siegen hätte die Mannschaft von Trainer Christian Zbinden den Kantonsrivalen noch mehr unter Druck setzen können. Doch dieses Vorhaben ging nicht auf.

In der ersten Partie gegen Jona wechselten sich Licht und Schatten ab. Jeweils ein schwacher und ein starker Satz folgten aufeinander bis zum Stand von 2:2. Der fünfte Durchgang musste also die Entscheidung bringen. Und ausgerechnet dort konnten die Oberentfelder in der entscheidenden Phase nicht ihre beste Leistung abrufen und mussten den Satz mit 8:11 abgeben. «Wir hätten den Sieg durchaus verdient gehabt, aber wir konnten unser Level nicht konstant halten. Das ist extrem schade», sagte Christian Zbinden.

Auch im zweiten Duell des Tages gegen den Tabellenzweiten Walzenhausen waren die Aargauer keinesfalls chancenlos. Im ersten Satz führten sie 10:8 und kamen zu zwei Satzballen, die sie aber nicht verwerten konnten. Und im dritten Durchgang lagen sie mit 7:2 in Führung, ohne den Satz zu gewinnen. Statt diese zwei Sätze ins Trockene zu bringen und gegen Walzenhausen vorlegen zu können, mussten sich die Oberentfelder mit 0:3 geschlagen geben. «Wir hätten vier Punkte holen können. Leider fehlten aber überall ein paar Prozent in den entscheidenden Phasen», bedauert Zbinden.

Damit steht der STV Oberentfelden mit zwei Zählern weiterhin auf dem zweitletzten Tabellenrang, punktgleich mit Kantonsrivale Vordemwald. Entsprechend brisant wird das Direktduell der beiden abstiegsgefährdeten Teams am Samstag in Wigoltingen. «Dieses Spiel wird wohl die Vorentscheidung bringen im Kampf gegen den direkten Abstieg», blickt Zbinden auf das zweite Kantonsderby der Saison voraus. Das erste hatten die Oberentfelder mit 3:2 für sich entschieden. «Ich gehe davon aus, dass es auch diesmal ein ganz enges Spiel geben wird. Es wird vor allem eine Kopfsache», so Zbinden.

Auf die Oberentfelder warten am Wochenende nicht nur die Duelle gegen Vordemwald und Wigoltingen, sondern am Sonntag wird auch noch die dritte Runde gegen Olten und Diepoldsau nachgeholt. Diese hätte im Mai gespielt werden sollen, doch der Platz in Oberentfelden war nicht bespielbar. (FBA)

Bulgarien 193,5. 12. Dänemark 187. - Schweden, Finnland und Schweiz steigen in die Super League auf. Estland, Bulgarien und Dänemark steigen in die Second League ab.

Männer, 1500 m: 1. Peter Callahan (Be) 3:59.09. 2. Levent Ates (Tür) 4:00.13. 3. Andreas Almgren (Sd) 4:00.38. 4. Nick Jensen (Dä) 4:00.60. 5. Paul Robinson (Irl) 4:00.62. 6. Nikolai Parvanov (Bul) 4:01.09. 7. Samu Mikkonen (Fi) 4:01.10. 8. Nicolae Marian Coman (Rum) 4:01.54. 9. Tom Erling Karbo (No) 4:02.18. 10. Jan Hochstrasser (Safenwil) 4:02.27. 11. Emanuel Rolim (Por) 4:31.85. - Diqualfiziert: Kaur Kivistik (Est).

TURNEN

Aargauer Kantonturnfest Freiamt. Vereinswettkampf Aktive 3-teilig. 1. Stärkeklasse: 1. TV Wettingen 29,82. 2. TV Beinwil 29,17. 3. TV Wohlen 29,06. 4. STV Kriessern 28,73. 5. TSV Rohrdorf 28,65. 2. Stärkeklasse: 1. STV Gränichen 28,47. 2. TV Neuenhof 28,41. 3. TV Lenzburg 28,11. 4. TV Siebnen 27,83. 5. DR Sulz 27,83. - Ferner: 12. TV Reiden 26,69. 18. STV Küngoldingen 26,30. 25. TV/DR Staffelbach 25,16. 3. Stärkeklasse: 1. BTV Schiers 28,99. 2. TV Zugzen 28,49. 3. STV Hitzkirch 28,47. 4. TV Ziefen 28,35. 5. TV Hägglingen 28,23. - Ferner: 8. TV Brittnau 28,13. 12. TV Holziken 27,53. 24. STV Uerkheim 26,58. 35. DR Moosleerau 25,78. 46. STV Kölliken 25,20. 53. DTV Hirschtal 24,48. 57. TV Bottenwil 24,14. 59. TV/DTV Schmiedrued 23,40. 4. Stärkeklasse: 1. Satus Oberentfelden 29,08. 2. DTV Oberrüti 28,50. 3. TV Innertkirchen 28,44. 4. TV Vordemwald 28,35. 5. TV Reutigen 28,34. - Ferner: 17. DTV Muhen 26,99. 32. STV Brittnau 25,98. 48. DR Holziken 25,26. 66. STV Murgenthal 24,77. 73. TV Safenwil 24,38. 80. STV Schluersued 23,89. 91. STV Hirschtal/Muhen 22,78. 104. TV Schöffland 20,81.

Vereinswettkampf Aktive 1-teilig. Fachtest: 1. TV Rickenbach 9,01. 2. STV Boniswil 8,51. 3. TV Goldingen 8,21. - Ferner: 7. TV Reiden 7,50. Geräteturnen: 1. Gymnastik Vilters 9,50. 2. Trampolinclub Waltenswil 9,19. 3. TV Cham 9,03. Gymnastik/Team-Aerobic: 1. Teamaerobic Boswil 9,67. 2. Gymnastik Vilters 9,58. 3. TV Niederwil 9,29. 4. DTV Muhen 8,93.